

wenet es sig kein bösserer mensch den er.
 vnd wie wol er kein mord er kein wucherer
 kein v brecher ist. als vil ander sint/so
 schetzet er sich dennoch bösser dan dise sinder.
Dan er gedencet wo in got die guod vnd
 siiff entzuehet als er den selben bit/er wer
 zu tusent wol bösser vnd siiffet mer bofs
 heit dan all ander sinder. ist es aber sach
 das der sell mensch ehvz gütz vnd tugent in
 in vndet so beschrunt in die wozheit mit
 dem schilt/dz sy macht in gedencen das
 er das nit hab von in selber besunder vo
 der firen got gottes do von er ouch wnt
 ein streng rechnung geben. als **S**anctus
Gregozin. **a**ugustinus spricht So die geben wachsen
 so wechset ouch die rechnung der geben vnd
 bekent das er vs solllicher got mit sy ze loben
 besunder der der die got geben hat. **D**ar
 vmb spricht der heilig paulus was hastu
 das du nit genommen hast/hastu es genommen
 was uber hebestu dan dich als ob du das
 von dir selber habest. **W**ir mercken an vns
 das die got die vns got geben hat vnd lib
 lich sint. besunder die got der natur vnd
 des glücks/als kunst hupsche stercke adel
 richung wredikeit gesundheit wiffheit z.
Disse geben sint vns von got geben/uber
 wir sint die dick misbruchen. vnd sint vns
 vsfach zu vil sinden. vnd hand dar zu gantz
 kein bestand. **H**it hupsch/mozu krank
 vnd vngestalt. **H**it rich mozu arm. **D**ar
 vmb ist es ein tozheit das wir gloci vnd lob
 in disen unbeliblichen dringen suchen die
 vns mer zu ziten schaden bringen dan
 nutz. ist es aber das vns got mit gnod der
 tugent/als barmhertzigkeit kuscheit. ge

dukt liebe gehozfame vnd demit so müssen
 wir all zit in sorgen vnd forcht ston/das wir
 die nit verlieren vnd mogen die liederlich ver
 scherzen durch hoffart vnd eygen willen.
Dar vmb spricht aber der zwolffbot **D**er
 do stot der lug das er nit fall. **S**o sint dise
 gnod der tugent ouch zu ziten vngewiss.
 als dz wir zu ziten für ein tugent haben das
 ist fäsch vor got vnd ein vntugent. **V**n macht
 vns der vngent dick ein gntten schin vnd ist
 ein betrugnis/als du bald wirst hören/ vnd
 ouch gehört hast. **S**olliches hat wol er messen
 der heilig pphet job an dem xxvii capittel ich
 han mir gefochtet in allen minem wercken.
Dan ich weifs das got dem sinder nit uber
 sicht. **H**at der heilig vollkomenlich gefochtet ^{in a}
 in sinen wercken/den sin leben nie gestroff
 er hat was sollen dan wir thun. **W**ie vnssere
 werck ist wendig ein gut gestalt haben/so
 wissen wir doch nit wie wir got von men
 gefallen der alwegen den willen vñ die
 merung hoche achtet dan dz werck. **D**as
 sol ouch vns vsfach geben zu demit. vnd
 das wir vns vnssere wercken mit uber he
 ben so wir vil sechen vnd hören die vil böfs
 er vnd vnvolkomener sint. vnd des glich
 so wir losen das leben der heiligen **S**o vñ
 den wir das vnsser ding ein arms ding ist.
Also stot geschriben an dem buch der zal
 xiii capittel wir hand gesechen die ryfen.
 vnd wir sint gegen men zu setzen als
 die zwerge/des glich so wir betrachteten vn
 sere sind als du gehöret hast werden wir
 aber gedemütiget. **W**ider disz geschlofs ist de
 müthikeit. **A**lso red der heilig paulus do er
 aller smet heilikeit vnd vollkomeneit ver